

SPVGG NIEDERAICHBACH – TSV NEUSTADT: Mit dem Derby-Sieg gegen den TSV Abensberg im Rücken fahren die Gäste selbstbewusst nach Niederaichbach. „Die Tendenz zeigt nach oben, aber wir werden sicher nicht übermütig“, sagt TSV-Trainer Gustav Versegghy. „Wir müssen konzentriert auftreten. Die Hausherren haben mit den Wischinski-Brüdern sehr torgefährliche Spieler.“ Bei Neustadt lichtet sich das Lazarett, bis auf Roland Weber und Florian Merz ist alles an Bord. „Die Kreisliga Landshut ist heuer ungemain eng. Wir sind Neunter, aber mit einem Sieg wären wir mitten im Spitzenfeld.“ Die andere Richtung gibt's aber auch, weiß Versegghy.



In der Vorwoche zog Neustadt (in gelb) Abensberg mit 3:0 ab. Am Sonntag sind beide Teams Gäste. Foto: zar